

DRUNTER UND DRÜBER

GROSSE REVUE IN
3AKTEN

VON

HERMANN HALLER

RIDEAMUS UND

WILLI WOLFF

MUSIK
VON

WALTER
KOLKO

Jch

hab' ein Stübchen
im fünften Stock

Fosettrot

Küsse mich!

Apachenlied

Linden-Marsch

Wenn
Du Dich willst
mit einer Maid
verloben.

Shimmy

EDITION



Verlag und Vertrieb A-G. VUAG Berlin W. 35, Am Karlsbad 16

LINDEN-MARSCH

aus der großen Revue
„Drunter und Drüber“

Text von
Rideamus und Willi Wolff.

Walter Kollo
Klav. arr. v. Otto Lindemann.

Marcia.



Was zieht durchs Bran-den-bur-ger Tor in
Ob So - zi, ob Re - ak - tio - när, wer



glei-chem Schritt, im stram - men Korps. Was kommt dort mit Trom - pe - ten - klang Pa -
sie nur sieht, der freut sich sehr, zieht ein im Gleich-schritt forsch und kühn die



ra - de - marsch die Lin - den lang? Zu - erst der Schu - ster - jun - ge schlau, da -
Wacht - pa - ra - de von Ber - lin. Der Rit - zen - schie - ber ne - ben - her trägt



hin - ter kommt die Äp - pel - frau, der Kü - chen - jun - ge vom Ho - tel und
stolz den Be - sen als Ge - wehr, und je - der schmeisst die Bei - ne stramm, forsch



Verkoop voor Holland, Kolonien en Belgie door de Hollandsche Vuvag, Amsterdam, Heerengracht 563.

Copyright 1923 by Edition Vuvag. Verlag u. Vertrieb A. G. Berlin W. 35 Am Karlsbad 16.

Nachdruck verboten. Aufführungs-, Arrangements-, Vervielfältigungs- und Übersetzungsrechte für alle Länder vorbehalten, (für Rußland lt. dem russischen Autorengegesetz vom 20. März 1911 und der deutsch-russischen Übereinkunft vom 28. Febr. 1913, desgl. für Holland nach dem holländischen Autorengegesetz vom 1. Nov. 1912.)

Schornstein-fe-ger kehrt nicht mehr, der Kut-scher läßt die Droseh-ke stehn, der Schutzmann läßt den fragt nicht, wie die Dol-lars stehn. So ziehn sie mit Trom-pe - ten-klang seit al - ters - her die



Gau-ner gehn. Was ist das für ein Volks-auf - lauf? Um zwölf da zieht die Wa - che auf. Und Lin-den lang, die glei-che Stra - ße, glei - chen Schritts die Gre - na-dier' vom al - ten Fritz. Und



al - les singt im höch-sten Glück zu der Mu - sik. **Trio.**

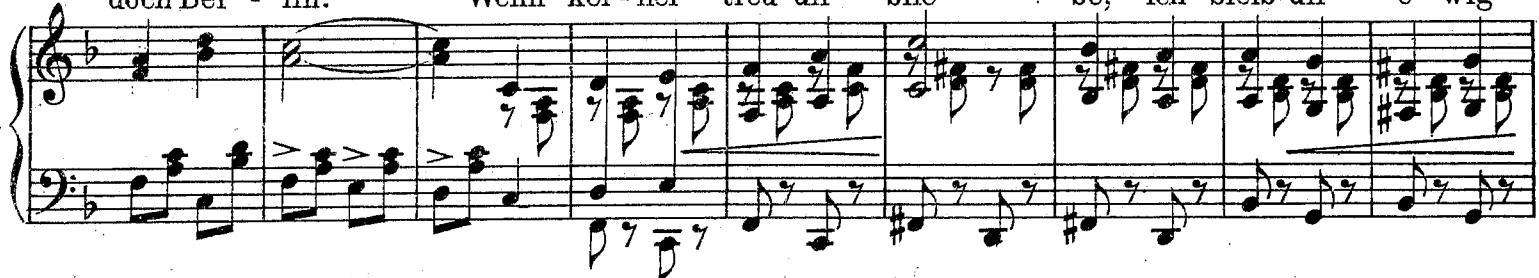
Mül-ler, Schul-ze, Leh-mann, Schmidt sang da-mals mit. So lang noch „Un - tern Lin -



den" die al - ten Bäu-me blühn, kann nichts uns ü - ber - win - den, Ber - lin bleibt



doch Ber - lin. Wenn kei - ner treu dir blie - be, ich bleib dir e - wig



grün, du mei-ne al - te Lie - be, Ber - lin bleibt doch Ber - lin!

